

Pressemitteilung

Industrie- und Chemiapark Zeitz: Möllring begrüßt Sicherung des Standortes

Spatenstich für hocheffizientes GETEC-Heizkraftwerk

Elsteraue / Alt Tröglitz, 9. Februar 2016

Am 9. Februar 2016 hat der Spatenstich für das hocheffiziente Blockheizkraftwerk sowie für die innovative Dampferzeugungsanlage im Industrie- und Chemiapark Zeitz stattgefunden. Es handelt hierbei um ein Verbundprojekt des Betreibers Infra-Zeitz Servicegesellschaft mbH, des Chemieunternehmens Puralube GmbH und des Energiedienstleisters GETEC heat & power AG. Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Hartmut Möllring war vor Ort und ließ es sich nicht nehmen, selbst Hand an den Spaten zu legen.

Im Rahmen eines Contractings plant, finanziert, errichtet und betreibt GETEC im Chemiapark Zeitz das hocheffiziente Blockheizkraftwerk (BHKW) sowie die innovative Dampferzeugungsanlage und versorgt daraus die Unternehmen Infra-Zeitz und Puralube mit Wärme und Strom. Neben dem Wirtschaftsminister nahmen auch der Landtagsabgeordnete Arnd Czapek sowie der Vorstandssprecher der GETEC heat & power AG, Volker Schulz, der Geschäftsführer der Infra-Zeitz Servicegesellschaft mbH, Arvid Friebe und der Sprecher der Geschäftsführung der Puralube GmbH, Andreas Schüppel, am symbolischen Spatenstich teil.

„Mit dem Gesamtkonzept aus Blockheizkraftwerk und Dampferzeugungsanlage rüsten sie sich für die Zukunft. Und mit Dezentralität und der Eigenstromerzeugung mittels Kraft-Wärme-Kopplung erfüllt die neue Anlage außerdem die Anforderungen der Energiewende,“ sagte Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Hartmut Möllring beim Spatenstich.

„Mit der neuen Energieerzeugungsanlage und der damit verbundenen Investition von mehreren Millionen Euro setzen die beteiligten Unternehmen ein wichtiges Signal für den Standort und die damit verbundenen Arbeitsplätze. Durch das Zusammenwirken von Politik und Industrie ist es gelungen, dem Industriepark Zeitz eine Perspektive zu geben und die hier ansässigen Arbeitsplätze zu sichern,“

betonte Arnd Czapek, Landtagsabgeordneter der CDU-Fraktion für den Burgenlandkreis.

„Die Energieversorgungslösung für den Chemiapark Zeitz ist ein Hocheffizienzprojekt, das Vorteile für alle beteiligten Unternehmen bringt. Wir haben in der Planungsphase große Effizienzpotentiale ausgemacht, die wir mit unserem Konzept einer Gesamtanlage aus Blockheizkraftwerk und Dampferzeugungsanlage heben. Die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme und die innovative Technologie bei den verwendeten Komponenten ermöglichen eine Reduktion der eingesetzten Primärenergie und des Kohlendioxid Ausstoßes von rund 25 Prozent gegenüber einer getrennten Erzeugung von Wärme und Strom. Gleichzeitig werden die Stromnetze entlastet und stabilisiert,“ sagte Volker Schulz, Vorstandssprecher der GETEC heat & power AG.

„Mit der Energieversorgungslösung von GETEC können wir unseren Kunden im Chemie- und Industriepark wirtschaftliche Konditionen für verschiedene Medien anbieten. Diese Maßnahme ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Perspektive des Chemiestandortes in Zeitz“, sagt Arvid Friebe, Geschäftsführer der Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH.

„Wir freuen uns, mit GETEC einen Partner gefunden zu haben, der über exzellente Erfahrungen und umfangreiches Know-how verfügt und uns außerdem ein Rundum-Sorglos-Paket anbietet, das uns vollständig von der hochkomplexen Aufgabe der Energieversorgung entlastet. So können wir uns um unsere Kernkompetenzen kümmern und gleichzeitig Energiekosten sparen“, sagt Andreas Schüppel, Geschäftsführer der Puralube GmbH.

Die Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH ist der Betreiber des 232 Hektar großen Industrie- und Chemiaparks Zeitz und damit der Strukturversorger für die dort ansässigen Unternehmen. Als Standortmanager und Servicepartner betreut die Infra-Zeit die ansässigen Unternehmen mit Immobilien- und Facility Management sowie Infrastruktur- und technischen Dienstleistungen. Durch die Energiewende sah sich Infra-Zeit hohen finanziellen Belastungen ausgesetzt, die die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes gefährdeten. Geschäftsführer Arvid Friebe initiierte daher die Erarbeitung von Energieerzeugungsprojekten und holte dafür den Energiedienstleister GETEC ins Boot.

Das Unternehmen Puralube betreibt im Industriepark Zeitz zwei Raffinerien zur Aufbereitung von Gebrauchttölen in Basisöle. Die Produktion wurde stetig erweitert, so dass nun der Zeitpunkt für eine neue Energieversorgung gekommen ist, um den Energiebedarf des Werkes zu decken und die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes zu sichern.

Im Rahmen eines Contractings plant, finanziert und errichtet GETEC ein Erdgas befeuertes Blockheizkraftwerk, bestehend aus zwei Modulen. Jedes Modul erzeugt 1 MW elektrische Energie und im Kraft-Wärme-Kopplungsprozess auch 1100 KW Wärme. Es werden pro Jahr 14.000 MWh Strom erzeugt. Damit könnte man rund 5.600 Haushalte mit Strom versorgen. Die Dampferzeugungsanlage stellt bis zu 12 Tonnen Dampf pro Stunde zur Verfügung.

Der Magdeburger Energiedienstleister übernimmt neben der Planung und Errichtung der Anlage auch den Betrieb einschließlich Wartung, Instandhaltung und Notdienst sowie die Finanzierung.

Infra-Zeitz und Puralube konnten sich direkt vor Ort von der hohen Kompetenz und dem fachlichen Know-how der GETEC-Ingenieure ein Bild machen: Für die ebenfalls im Chemiapark Zeitz ansässige Radici Chimica Deutschland GmbH hat GETEC vor rund zwei Jahren eine Energieversorgungslösung entwickelt, die nicht nur besonders effizient und kostengünstig Dampf und Strom erzeugt, sondern gleichzeitig das in der Produktion bei Radici anfallende Lachgas thermisch entsorgt - eine Sonderlösung, die weltweit einmalig ist.

Mit dem symbolischen Spatenstich für die neue Anlage und die Versorgung weiterer Unternehmen im Chemiapark Zeitz baut GETEC heat & power AG seine Kompetenzen bei der Versorgung von Industrieparks weiter aus. GETEC versorgt bereits mehrere Unternehmen in der chemischen Industrie mit Energie und ist Marktführer bei der Entwicklung von innovativen technischen Lösungen zur thermischen Verwertung von Schwach-, Sonder- und Klimagasen sowie der Generierung von Energieeinsparpotenzialen z.B. durch Wärmetransformation.

GETEC heat & power AG

Das Energiedienstleistungsunternehmen wurde 1993 in Magdeburg gegründet und ist heute Marktführer im Contracting, der Übernahme von Energiedienst- und Versorgungsleistungen. GETEC ist deutschlandweit, in Österreich, Ungarn, der Schweiz, den Benelux-Ländern und Tschechien aktiv. GETEC heat & power AG versorgt Industriebetriebe und komplexe Liegenschaften effizient und umweltschonend mit Wärme, Dampf, Kälte und Strom. Mehr als 1.500 Anlagen hat das Unternehmen bereits errichtet. Contracting-Modelle von GETEC sind maßgeschneiderte und wirtschaftliche Energieversorgungslösungen, bei denen die Kunden von den Investitionskosten entlastet werden. GETEC übernimmt außerdem Betrieb, Wartung und Brennstoffmanagement. GETEC heat & power AG ist Teil der GETEC GRUPPE und bietet gemeinsam mit ihren Schwestergesellschaften ein breites Spektrum individueller Dienstleistungen im liberalisierten Energiemarkt an.

Weitere Informationen: www.getec-heat-power.de

Kontakt:

GETEC heat & power AG
Anita Fricke
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Albert-Vater-Straße 50
39108 Magdeburg
Tel.: 0391 2568 303
Fax: 0391 2568 120
E-Mail: anita.fricke@getec.de
Web: www.getec-heat-power.de

Infra-Zeitz Servicegesellschaft GmbH
Geschäftsführer Arvid Friebe
Hauptstraße 30
06729 Elsteraue
Tel.: 03441/842402
E-Mail: a.friebe@infra-zeitz.de
Web: www.Industriepark-zeitz.de

Puralube GmbH
Geschäftsführer Andreas Schüppel
Hauptstraße 30
06729 Elsteraue
Tel.: 03441/ 228150
E-Mail: Andreas.Schueppel@puralube.com
Web: www.puralube.de